

## INHALTSVERZEICHNIS

Grußworte des Obmannes	2
85. Geburtstag Ehrenobmann Hans Gruber	3
Aktuelles	4
60. Geburtstag Peter Neudegger	5
<b>SEKTION SKI</b>	
Bericht des Sektionsleiters	6
Durchgeführte Schirennen im Winter 2012/2013	7
Kinder-Schüler und Jugendtraining im USV-Großarl, Sektion Ski	7
Unsere jungen Rennfahrer und ihre Trainer im Porträt	8
Ortsmeisterschaft Kinder	13
Ortsmeisterschaft Jugend und Erwachsene	15
Highlights aus dem Rennwinter 2012/2013	18
Abschlussschitour Sektion Ski	22
3. Ski-Eimara Sektion Ski	22
4. Ski-Eimara Sektion Ski	23
Ein großes Dankeschön des Sektionsleiters	24
<b>SEKTION LANGLAUF</b>	
Kindertraining	25
Nie mehr kalte Getränke-oder gar zu wenig zum Trinken	26
Olympiasieger Christian Hoffmann in Großarl	27
Ortsmeisterschaft 2013	28
Sektionsausflug nach Maria Alm	30
5. Großarler Sommerlauf	31
Schwimmen, Laufen, Radfahren von Herbert Gruber	32
<b>SEKTION FUßBALL</b>	
Grußworte und Bericht des Sektionsleiters Markus Diess	36
Nachwuchsabteilung	40
Aktivitäten am Sportplatz	43
Sponsoren und Gönner	44
<b>SEKTION TENNIS</b>	
Neues aus der Sektion Tennis	45
STV Mannschaftswertung 2013 – Jugend	46
STV Mannschaftswertung 2013 – Herren	47
Kinder- und Jugendtraining	50

Impressum: Herausgeber USV-Großarl, Großarl Juli 2013

Sektion Ski: Friedrich Erlmoser, Fotos Albert Klausner, Mitarbeiter USV

Sektion Langlauf: Christian Prommegger–Taxer

Sektion Fußball: Markus Diess, Hettegger Andreas

Sektion Tennis: Christian Rohrmoser

Zusammenstellung, Umschlag: Friedrich Erlmoser

Druck: Richard Thierbach Buch- und Offsetdruckerei, Elberstr. 32, 45478 Mühlheim an der Ruhr

## LIEBE SPORTFREUNDE , LIEBE MITGLIEDER DES USV-GROßARL!

Wieder ist ein Jahr vergangen und wir blicken auf ein sehr bewegtes sportliches Jahr mit vielen Höhen und Tiefen zurück. In allen Sektionen wird mit großem Eifer und Begeisterung an der sportlichen Weiterentwicklung unserer Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen gearbeitet. Wir konnten viele Erfolge verzeichnen, mussten aber auch Niederlagen einstecken.



Am meisten schmerzt natürlich der Abstieg unserer **Fußballer** aus der 2. Landesliga. Trotz der Einbindung auswärtiger Spieler konnten wir den Klassenerhalt nicht schaffen. Leider verlassen uns mit Daniel Schratl und Andreas Hettegger zwei außergewöhnliche Spieler. Ich wünsche ihnen viel Erfolg und alles Gute bei ihren neuen Clubs und hoffe, dass sie irgendwann wieder für Großarl auf dem Platz stehen. Trotzdem werden wir motiviert in die nächste Saison starten und wieder verstärkt auf unsere Eigenspieler setzen. Ziel ist es, mit unserem Nachwuchs eine gute Basis für eine starke Kampfmannschaft zu schaffen.

Für die Sektion **Schi** ist wieder eine arbeitsintensive Saison mit vielen Rennveranstaltungen vorüber. Erfreulicherweise ist es erneut gelungen, dass neben Daniel Huttegger mit Celine Oebster eine weitere Läuferin im Landeskader aufgenommen wurde. Die langjährige Erfahrung und die ständige Weiterbildung unserer bewährten Trainer machen sich bezahlt.

In der Sektion **Langlauf** wird ebenfalls ganz groß auf Weiterbildung gesetzt. Sehr lobenswert ist, dass der Großteil der Funktionäre zum „Lehrwart für Langlauf“ ausgebildet wurde. In der letzten Saison haben unsere jungen Langläufer bereits bei Rennen auf Bezirksebene teilgenommen und es freut mich, dass einige Talente schon sehr gute Leistungen und Ergebnisse erbracht haben.

Auch im Bereich **Tennis** hält die Begeisterung weiter an. Heuer nimmt bereits eine zweite Mannschaft an den Salzburger Tennismeisterschaften teil. Es wurde eine Flutlichtanlage errichtet und die Platzreservierung wurde auf ein Online-System umgestellt.

Ich bin sehr stolz, Obmann eines so aktiven Vereines zu sein. „USV-Großarl“ bedeutet für mich neben sportlichen Leistungen auch Kameradschaft, Zusammenhalt, Motivation, Spaß und Unterhaltung, gemeinsam Erfolge zu feiern und aus Niederlagen mit neuer Kraft und Stärke hervorzugehen.

**Es ist mir ein besonderes Anliegen, einmal dem gesamten Vereinsvorstand für die gute Zusammenarbeit zu danken:**

Obmann-Stellvertreter Peter Mayr, Sektionsleiter Markus Diess, Alois Rohrmoser, Christian Prommegger –Taxer, Christian Rohrmoser, Kassier Johann Leitner und Gerald Unterkofler, Schriftführer Friedrich Erlmoser und Markus Hettegger

**Weiters gilt mein herzlicher Dank an alle, die am Bestehen des USV-Großarl mitwirken und ein erfolgreiches Vereinsleben ermöglichen:**

- Unseren aktiven Sportlern, Funktionären, Trainern und Helfern für ihren Einsatz und ihre Arbeit
- Allen Sponsoren für ihre Unterstützung
- Der Gemeinde Großarl und den Bergbahnen Großarl für die Sportanlagen und die finanzielle Unterstützung

**Euer Obmann Leo Hettegger**

## 85. GEBURTSTAG HANS GRUBER



Am 8.3.2013 feierte unser Ehrenobmann Hans Gruber im Hotel Tauernhof mit seinen Freunden den 85. Geburtstag. Die gesamte Sektion Schi bedankt sich für die Einladung.



### Liaba Hans!

85 Jahr – du haust das vadeat,  
dass ma di' gonz besonders ehrt.

Jahrzehnte long und unzählige Stunden  
woarst du mit'n Sportverein gonz eng  
vabund'n.

Ob als aktiver Sportler, Trainer oder  
Funktionär,  
mir all homb g'schätzt di' euwei sehr.

Waus du für'n USV haust to',  
du bist - oafoch g'saug – „ein verdienter  
Ehrenobmo“.

Mir wünsch`n dir ois Guate und bleib no  
long g'sund,  
das ma no oft zomkemman  
in dera Freundesrund'.



**AKTUELLES**

**Homepage des USV-Großarl, großzügig gesponsert und gestaltet von der Firma „Young Media“:**

Unter [www.usv-grossarl.at](http://www.usv-grossarl.at) können Renntermine, Rennergebnisse, der Vereinsvorstand, Trainingspläne, Termine usw. abgerufen werden! Besuche doch einmal unsere Seite! Auf dieser neuen Homepage sind alle vier Sektionen, Ski alpin, Langlauf, Fußball und Tennis mit ihren Informationen vertreten.

**Mitgliedschaft beim USV-Großarl**

Ein Ziel des Vorstandes ist es, neue Mitglieder zu werben. Jedes einzelne Mitglied beim USV-Großarl stärkt den Verein vor allem auch in finanzieller Hinsicht.

Fairerweise ist von jedem Sportler, der die Sportanlagen benützt, einer Mannschaft angehört, der an Trainingseinheiten und Ausbildungslehrgängen teilnimmt, der persönlich von den Förderprogrammen und den sportlichen Einrichtungen des USV-Großarl profitiert, zu erwarten, dass er durch seine Mitgliedschaft den Verein ideell und finanziell unterstützt. Der Vorstand freut sich auch sehr über jedes unterstützende Mitglied.

Mitgliedschaft zahlt sich für jeden Sportler auch aus: Geringere Nenngebühren, Versicherungsschutz, Preisnachlass für Trainerstunden und Platzbenützung(Tennis), Vereinsrabatt in Sportgeschäften, Zusendung des Jahresberichtes, .....

Derzeitiger Stand: 433 Mitglieder

Mitgliedsbeiträge ab 2012:

<b>Altersklasse</b>	<b>nur USV-Mitglied</b>	<b>USV/ÖSV-Mitglied</b>	<b>für den Verein bleiben bei USV/ÖSV_Mitgliedschaft</b>
Schüler	15,00€	28,00€	7,29€
Jugend	8,00€	20,00€	6,55€
Erwachsene	8,00€	15,00€	2,55€

Anmeldung: Bei allen Sektionsleitern, beim Obmann, bei Unterkofler Gerald (Raiba Großarl)

**Mitgliederversammlung am 16.11.2012:**

Als neues Vorstandsmitglied und Schriftführer Stellvertreter wurde Hettegger Markus einstimmig gewählt.

Für ihren langjährigen verdienstvollen Einsatz für den USV-Großarl wurden Leitner Johann, Rohrmoser Alois, Mayr Peter und Erlmoser Friedrich mit dem bronzenen Verdienstzeichen der Sportunion Salzburg ausgezeichnet.



**Neue Kampfrichter im USV-Großarl:**

Insgesamt 7 Kampfrichteranwärter werden im Herbst 2013 zur Prüfung zum Kampfrichter alpin und nordisch antreten. Wir wünschen Gottfried Toferer, Mario Hettegger, Stefan Rohrmoser, Christof Viehhauser, Rupert Laireiter, Urban Huttegger und Peter Öbster alles Gute für die Prüfung!

## 60. GEBURTSTAG PETER NEUDEGGER



Am 29.8.2012 feierte unser „Alt-Obmann“ Peter Neudegger seinen 60. Geburtstag.

Zu Hause in Peters Wohnzimmer ließen wir ihn in gemütlicher Runde „hoch leben“.

**Alles Gute!**  
**Deine Freunde vom USV**



**BERICHT DES SEKTIONSLEITERS LOIS ROHRMOSER**

Dank sehr guter Arbeit unserer Trainer können wir auf eine ausgezeichnete Schisaison 2012/13 zurückblicken.

Es wurden 16 Kinder und 7 Schüler trainiert.

Beim Bundesländer Nöm-Kids-Cup Finale 2013 in Kitzbühel war Öbster Celine die Tages-schnellste und gewann die Siegestrophäe Kitzbühel-Gams.

Celine erreichte bei den Landes- und Bezirksrennen Spitzenplatzierungen und gewann die Gesamtwertung bei den Landeskinderrennen.

Leider verletzte sich Huttegger Daniel beim ersten Schneetraining in Großarl und musste die ganze Rennsaison pausieren.

Mit Daniel und Celine haben wir zwei Schitalente im Kader des SLSV.

Ich wünsche ihnen alles Gute und viel Erfolg in der kommenden Wintersaison.

Beim Salzachtaler Kindercup erreichte Laireiter Christoph 3 erste und 2 zweite Plätze und gewann die Gesamtwertung.

Prommegger Marvin und Klausner Max fuhren ebenso Spitzenplatzierungen ein und erreichten in der Gesamtwertung beim Salzachtaler Kindercup den 3. Rang.

Die Gesamte Kinder- und Schülermannschaft trainierte sehr fleißig und platzierte sich bei den Landes- und Bezirksrennen im guten Mittelfeld.

Danke an unser Trainerteam Klausner Albert, Weiß Norbert, Obermoser Rudi, Andexer Ulrich, Viehhauser Christof, Rohrmoser Stefan und Hettegger Mario.

Herzliche Gratulation an unsere Trainer und unseren Rennläufern für die sehr guten Leistungen.

Danke auch an die Schischule Lackner und der Fa. Baumanagement Prommegger, die uns bei den Trainings großartig unterstützen.

In der letzten Schisaison wurden über 20 Rennveranstaltungen bestens organisiert und durchgeführt.

Um diese Rennen durchführen zu können, benötigt man ca. 2000 Arbeitsstunden. Für diese ehrenamtlichen und unentgeltlichen Leistungen möchte ich mich bei allen Funktionären, freiwilligen Helfern und ganz besonders bei unseren Frauen recht herzlich bedanken.

Ein großes Dankeschön an die Bergbahnen Großarl, der Bergrettung Großarl und allen Sponsoren die den USV-Großarl immer unterstützen.

Mit sportlichen Grüßen

Rohrmoser Lois  
Sektionsleiter Schi-Alpin



**DURCHGEFÜHRTE SCHIRENNEN IM WINTER2012/2013**

Datum	Tag	Name des Rennens	Bewerb	Am Start
29.12.2013	Sa	Red Zac Schilchegger Bezirkscup Pongau	RTL	88
12.01.2013	Sa	Solamont Masters Landescup LC1	RTL	103
12.01.2013	Sa	Solamont Masters Landescup LC2	RTL	103
13.01.2013	So	Bezirkscup Braunau	RTL	112
15.01.2012	Die	Schulschirennen HS Großarl alpin	RTL	204
20.01.2013	So	Sbg. Energie AG Landescup	RTL 2DG	161
26.01.2013	Sa	Fischercup Braunau Kinder	RTL	56
26.01.2013	Sa	Fischercup Braunau Punkterennen	RTL	100
27.01.2013	So	Vereinsmeisterschaft Braunau	RTL	156
27.01.2013	So	Stadtmeisterschaft Braunau	RTL	156
29.01.2013	Die	Schulschirennen VS Großarl alpin	RTL	136
01.02.2013	Fr	Schulschitag HS Großarl, Langlauf	LL	96
09.02.2013	Sa	Ortsmeisterschaft Langlauf	LL	144
16.02.2013	Sa	Ortsmeisterschaft alpin Kinder	RTL	61
23.02.2013	Sa	Salzachtaler Raiffeisen Kindercup	RTL	86
02.03.2013	Sa	Vereinsmeisterschaft Bergheim	RTL	92
03.03.2013	So	Ortsmeisterschaft alpin	RTL 2 Dg.	105
09.03.2013	Sa	Bezirkscup Salzburg	RTL.	108
16.03.2013	Sa	Landes-Schützen-Schitag	RTL	322
17.03.2013	So	R. Lackner Gedächtnisrennen	RTL	114
23.03.2013n	Sa	Landeskinderrennen	RTL	166
23.03.2013	Sa	Landeskinderrennen	SL	166
15.06.2013	Sa	Feuerwehr Großarl Staffellauf	LB	144
29.06.2013	Sa	Großarler Sommerlauf	LB	107
24 Rennen				3086

**KINDER-SCHÜLER-UND JUGENDTRAINING IM USV-GROßARL**

Ein gesunder Verein besteht weiter mit einer gezielten Jugendförderung. In allen Sektionen des USV-Großarl wird deshalb Jugendarbeit groß geschrieben. So auch in der Sektion Ski. Insgesamt 16 Kinder (Jg 2005 – 2001) und 7 Schüler (Jg 2000 – 1997) nahmen an den Trainingseinheiten teil. 10 verschiedene Trainer vom USV-Großarl sorgten für die sportliche Weiterentwicklung unserer jungen Schitalente. Von den Kindern und Schülern wird eine regelmäßige Teilnahme am Training, der Wille sich verbessern zu wollen, die Teilnahme an diversen Wettkämpfen und sportliches, kameradschaftliches Verhalten erwartet.

Noch einige Bitten an die Eltern: Zeigt Interesse und nehmt Anteil an den sportlichen Aktivitäten eurer Kinder. Stellt ihnen bitte geeignete und gut gepflegte Sportgeräte (scharfe Kanten, gewachste Beläge) zur Verfügung. Wir bitten alle Kinder, die sich für das Training angemeldet haben bzw. deren Eltern, sich bei einer Verhinderung unbedingt vom Training abzumelden. Weiteres werden öfters Kinder bzw. Schüler für ein Rennen nach Rücksprache mit den Eltern angemeldet und das Startgeld (bis zu 7,50€) vom USV-Großarl bezahlt. Viele hunderte Euro wurden so in den vergangenen Jahren vergeudet. Unsere Bitte und unser Anliegen: Ist ein Kind für ein Rennen gemeldet, ist es mit Ausnahme begründeter Fälle auch verpflichtet, am Rennen teilzunehmen. In begründeten Fällen das Kind unbedingt rechtzeitig abmelden! Die Teilnahme an den Rennen ist natürlich freiwillig.

## UNSERE JUNGEN RENNFAHRER UND IHRE TRAINER IM PORTRÄT

**Öbster Celine** ist eine von unseren großen Nachwuchshoffnungen. Lassen wir sie selber zu Wort kommen:

*„Seit September 2012 besuche ich die Schihauptschule in Bad Gastein, in die ich gerne gehen wollte. Dort finden im Herbst schon Aufbautrainings statt, bei denen ich mich für den Winter auf die Rennen gut vorbereiten konnte. Denn ich konnte im Rennwinter 2013 bei den Bezirks- Landes- und Kindercuprennen gute Platzierungen erzielen. Mein Ziel ist es, in den Schülerkader zu kommen, wo ich auf den besten Weg dazu bin. Jetzt bin ich in der Aufsteigergruppe des Kadern. Mein schönster Erfolg in diesem Winter war der Sieg mit Tagesbestzeit beim ÖSV Nöm Kids Cup Finale in Kitzbühel, wo ich auch einige ÖSV-Rennläufer kennen lernen durfte. Meine weiteren Erfolge in diesem Winter:*

*Gesamtsiegerin bei den Salzburger Landescuprennen, zweiter Gesamtrang bei den Bezirkskindercuprennen, Siegerin des Technikbewerbes auf Landesebene, 2. und 5. Rang im Bundesländervergleichskampf, 3. Gesamtrang im Nöm Kids Cup.*

*Meine Ziele sind: Gesund bleiben, keine Verletzungen und an meiner Karriere als Schiennläuferin konstant weiter zu arbeiten.*

*Im kommenden Winter habe ich auch zum ersten Mal einen Sponsor: Ein großes Dankeschön an Bert und Ursula Schaidreiter, Trachtenmode „Almsommer“ und der Firma Head!“*



Nöm Kids Cup in Kitzbühel; Celine in voller Fahrt



Celine mit „Kitzbühler Gams“



Celine beim Red Zac Schilchegger Bezirkscup 2013

**Weiter schöne Erfolge unserer Sportler:**

In den Vereinswertungen konnte der USV-Großarl recht gute Plätze belegen:

Vereinswertung Salzburg AG Kindercup: 5. Rang von 55 Mannschaften

Vereinswertung Salzachtaler Kindercup: 4. Rang von 8 Mannschaften

In den Einzelwertungen belegten unsere jungen Sportler viele Spitzenplätze. Wir gratulieren recht herzlich zu den guten Leistungen und wünschen für die kommende Rennsaison alles Gute und viel Erfolg!



Unsere Schikinder mit dem Sektionsleiter Lois Rohmoser



Celine



Andrea



Benjamin



Thomas



Johannes P



Marvin



Paul P.



David



Matthias



Moritz



Roman



Sebastian



Josef



Rupert



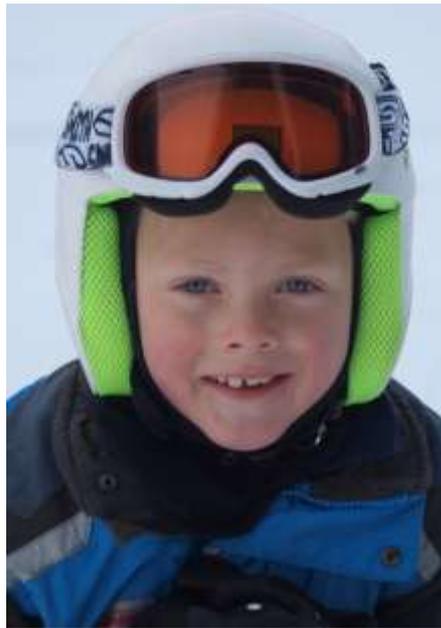
Theresa



Voll motiviert!



Elena



Christoph



Max



Roland G.



Roland H.



Lukas



Johannes A.



Albert



Rudi



Stefan



Ulrich



Gottfried



Markus



Christoph



Lois



Herbsttraining



Norbert, alles im Blick!

**ORTSMEISTERSCHAFT KINDER**

Am 16.2.2013 fanden bei guten äußeren Bedingungen die Kinderortsmeisterschaften auf der bestens präparierten Piste „Roslehen“ statt. Von 61 gemeldeten Startern kamen 58 in die Wertung. Die guten sportlichen Leistungen wurden bei einer geselligen Siegerehrung im Zielraum belohnt. Herzlichen Dank an die unermüdlichen Organisatoren (Gratz Gerhard und Maria) und die vielen Mitarbeiter bei der Versorgung mit Speis und Trank während und nach der Kinderortsmeisterschaft. So ist und bleibt diese Veranstaltung sicherlich ein sportlicher und gesellschaftlicher Höhepunkt jeder Schisaison. Alle Ergebnisse finden Sie auf unserer neuen Homepage [usv-grossarl.at/ skialpin/termine/ rennkalender](http://usv-grossarl.at/skialpin/termine/rennkalender)

**Jeweils die ersten drei in der Einzelwertung:**

Klasse	1. Rang	2. Rang	3. Rang
Bambini 1 w	Gwehenberger Emma	Laireiter Luisa	
Bambini 1 m	Heigl Thomas	Kreer Elias	
Bambini 2 w	Gschwandtl Marina	Rohrmoser Hannah	Ganschitter Hannah
Bambini 2 m	Rohrmoser Rupert	Lainer Markus	Stöbich Lukas
Kinder 1 w	Unterkofler Hannah	Weiß Johanna	Gwehenberger Elena
Kinder 1 m	Viehhauser Moritz	Prommegger Marvin	Laireiter Christoph
Kinder 2 w	Rohrmoser Maria	Unterkofler Julia	Doregger Kathrin
Kinder 2 m	Klausner Max	Unterkofler David	Stöbich Daniel
Kinder 3 w	Hettegger Andrea	Gfrerer Elena	
Kinder 3 m	Viehhauser Roman	Hettegger Bernhard	Aigner Johannes
GK Bambini w	Rohrmoser Eliana		
GK Kinder w	Kendler Hannah		



Bambini 1 m



Bambini 1 w



Bambini 2 w



Bambini 2 m



Kinder 1 w



Kinder 1 m



Kinder 2 w



Kinder 2 m



Schülermeister 2013:



Hettegger Andrea



Viehhauser Roman



Kinder 3 w



Kinder 3 m

**ORTSMEISTERSCHAFT JUGEND UND ERWACHSENE (von Lois Rohmoser)**

Bei wolkenlosem Himmel und angenehmen Temperaturen fanden am 3. März die Ortsmeisterschaften Schüler, Jugend und Erwachsene mit 105 Startern in 18 Mannschaften statt. Wie schon viele Jahre zuvor wurden auch heuer wieder 2 Durchgänge gefahren. Beim 1. Durchgang (Kurssetter Klausner Albert) wurden die Laufzeiten veröffentlicht. Um die Siegerehrung spannender zu machen, hielten wir die Zeiten im 2. Durchgang geheim. Um 17:00 Uhr fand im Hotel Nesslerhof die Siegerehrung statt. Bei der einen oder anderen Überraschung wurden Pokale und Gutscheine übergeben. Die Gutscheine wurden vom Hotel Nesslerhof, Hotel Alte Post, Hotel Auhof, Hotel Schiederhof, Gasthof Rohrerwirt, Laireiteralm, Alpentaverne und Lagerhaus Großarl gesponsert. Die beiden Pokale für die Ortsmeister/in wurden vom Bürgermeister Hans Rohmoser zur Verfügung gestellt. Er ist bei jeder Sportveranstaltung aktiv dabei. Danke für die Gutscheine und Pokale.



Nach einer kurzen Dankesrede von Obmann Leo Hettegger und Bürgermeister Hans Rohmoser begannen wir mit der Siegerehrung. Die schnellsten Schüler waren Theresa Laireiter und Sebastian Weiß, die ebenfalls wie die Kinder eine Marcel-Hirscher-Haube bekamen. Unser Ehrenobmann, Hans Gruber, der am 7. März seinen 85. Geburtstag feierte, besuchte uns auf der Rennstrecke Finstergrube und übergab anschließend bei der Siegerehrung den beiden Ortsmeistern Theresa Laireiter und Ulrich Andexer ihre Trophäen.



Allen Betrieben, Vereinen, Clubs und einzelnen Rennläufern/innen herzliche Gratulation zu den guten Leistungen und besten Dank für die Bereitschaft bei diesen Veranstaltungen dabei zu sein. Bis zur nächsten Ortsmeisterschaft 2014!

**Jeweils die ersten drei in der Einzelwertung:**

Klasse	1. Rang	2. Rang	3. Rang
Sch 1 w	Hettegger Laura	Hettegger Verena	
Sch 2 w	Laireiter Theresa <b>OM</b>	Viehhauser Judith	Gruber Alexandra
AK III w	Viehhauser Margaretha	Knapp Maria	
AK II w	Laireiter Andrea	Weiß Eva	Hettegger Eva
AK I w	Höller Marina	Gwehenberger Anna	Gschwandtl Birgit
Allg. w	Viehhauser Elisabeth	Rohmoser Anita	
Jgd 1 w	Gruber Katharina		
Jgd 2 w	Knapp Christina		
GK w	Rainer Martina		
Sch 1 m	Huber Benjamin	Laireiter Lukas	Unterkofler Martin
Sch 2 m	Weiß Sebastian	Aigner Thomas	Gschwandtl Josef

AK V m	Viehhauser Anton	Gschwandtl Leonhard	
AK IV m	Unterkofler Christoph	Knapp Anton	Gratz Jakob
AK III m	Viehhauser Hans Peter	Viehhauser Josef	Mayr Sepp
AK II m	Lackner Thomas	Toferer Stefan	Hettegger Hannes
AK I m	Toferer Gottfried	Heigl Josef	Lainer Alois
Allg m	Andexer Ulrich <b>OM</b>	Rohrmoser Stefan	Schratl Daniel
Jgd 1 m	Rohrmoser Martin	Prommegger Tobias	Mayr Stefan
Jgd 2 m	Andexer Johannes	Mayr Alexander	
GK m	Gstrein Dominik	Rohrmoser Christian	Hornak Bernhard



**Mannschaftswertung 2013:**

Für jede Mannschaft in der Wertung gab es als Preis einen Gutschein für eine Almjause.  
Herzlichen Dank an alle Sponsoren

**Mannschaftswertung: Vereinswertung**

Rg	Verein	Starter
1.	Musikkapelle Großarl	Andexer Ulrich, Laireiter Theresa, Andexer Johannes
2.	USV Schitrainer	Rohrmoser Stefan, Toferer Gottfried, Toferer Stefan
3.	USV Alte Herren	Hettegger Hannes, Hettegger Leo, Unterkofler Gerald
4.	Bauernschützen Großarl	Lainer Alois, Gschwandtl Josef, Gschwandtl Engelbert
5.	Feuerwehr Großarl	Prommegger Tobias, Prommegger Lukas, Unterkofler M
6.	Singgemeinschaft Gr.	Weiß Stefan, Gschwandtl Birgit, Lainer Maria
7.	Sparver Unterviehhaus	Rohrmoser Andreas, Gwehenberger A., Gwehenb. Ch.
8.	Sparver. Edelweiß	Hettegger Andreas, Heigl Rupert, Laireiter Rupert
9.	TMK Großarl Damen	Viehhauser Elisabeth, Gruber Alexandra, Rohrmoser Th
10.	Sparver. Edelweiß Dam.	Laireiter Andrea, Hettegger Eva, Hettegger Barbara



Schüler 2 weiblich: Laireiter Theresa (OM), Viehhauser Judith, Gruber Alexandra mit Obm Leo Hettegger, Sektionsleiter Alois Rohmoser und Bürgermeister Johann Rohmoser

**Mannschaftswertung: Freie Mannschaften**

1.	Untergoss-Pass	Rohmoser Martin, Toferer Florian, Weiß Sebastian
2.	Adabei	Neudegger Hermann, Viehhauser Ho., Viehhauser HP
3.	Marktteufel	Unterkofler Paul, Mayr Stefan, Knapp Mathias
4.	Saunaclub Edelweiß	Hettegger Daniel, Heigl Rupert, Laireiter Rupert
5.	Stammtisch Wurzstüb`n	Aichhorn Thomas, Laireiter Bernhard, Lord Christian

**Mannschaftswertung: Betriebe**

1.	Intersport Lackner	Lackner Thomas, Hornak Bernhard, Mayr Alexander
2.	Gemeinde Großarl	Rohmoser Alois, Rohmoser Johann, Prommegger Jos.
3.	Hotel Alte Post	Knapp Anton, Knapp Christina, Knapp Maria



Allgem. Klasse weiblich



Allgem. Klasse männlich



Jugend 2 männlich

## EINIGE HIGHLIGHTS VOM RENNWINTER 2012/2013

### 22. Richard Lackner Gedächtnisrennen:

Am 17.3.2013 wurde das 22. Richard Lackner Gedächtnisrennen zur Erinnerung an den großen Großarler Schipionier bei hervorragenden Pistenbedingungen und strahlendem Wetter in der Finstergrube ausgetragen. Von 114 Startern kamen 95 in die Wertung. Bei der stimmungsvollen Siegerehrung im Hotel Edelweiß gab es bei der Übergabe der Pokale und der Preise aus der großen Startnummerntombola viele strahlende Gesichter.



Thomas Lackner, Gesamtleitung



Tagessieger: Pils Mario, Hörmannseder Chr.

### Salzachtaler Raiffeisen Kindercup am 23.2.2013:



Die Sieger mit Sponsor Gerald Unterkofler, Raiba Großarl und Sektionsleiter Alois Rohrmoser

**Red Zac Schilchegger Bezirkscup am 29.12.2012:**



1.Grugger Mario, 2.Grünauer Michael, 3.Weiß Sebastian

Bezirksvertreter Matthias Jäger mit Obm. Leo Hettegger und Sektionsleiter Alois Rohmoser

**Salzburg AG Landescup am 20.1.2013:**



Die Sieger 2013



Abschlussbesprechung in der Alpentaverne

**Landeschützenschitag am 16.3.2013 mit 322 Startern:**



Die „Frühaufsteher“ vor der Arbeit bei strahlendem Sonnenschein!

Neben den Ortsmeisterschaften und dem R. Lackner Gedächtnislauf waren noch die Masterrennen am 12.1.2013 und das Finale der Landeskinderrennen am 23.3.2013 weitere Höhepunkte.

**Stellvertretend für die vielen Mitarbeiter einige besondere Schnappschüsse:**



Dieter



Sepp



Greti



Hermann



Stefan



Hildegard



Gerhard



Peter



Leo



Rupert



Josef



Peter



Kathi und Barbara



Hildegard und Renate



Andrea



Norbert



Albert



Rudi



Urban



Anita



Mario



Kathi und Magdalena



Friedl



Peter



Kathi und Barbara



Christof



Unser Bürgermeister Johann Rohrmoser als Vorläufer beim Landes Schützen Schitag in voller Fahrt

### ABSCHLUSSSCHITOUR DER SEKTION SCHI ALPIN AM 7.4.2013

Am 7.4.2013 war es wieder so weit. Zum Abschluss einer erfolgreichen und arbeitsintensiven Rennsaison haben wir beschlossen, die Schitour über Bergland, Fulseck, Kreuzkogel, Laireiteralm zu wiederholen. Alle waren mit Begeisterung dabei. Als Höhepunkt gab es auf der Laireiteralm ein geselliges Beisammensein mit einem gemeinsamen Essen. Mit einem humorvollen Augenzwinkern wurde Friedrich Erlmoser vom Obmann Leo Hettegger mit „dem goldenen Mikrofon“ als besondere Auszeichnung für seine Arbeit als Platzsprecher bei den Schirennen ausgezeichnet.



Marianne und Ulli



Eine „besondere Auszeichnung“

### 3.SKI-EIMARA AUF DIE TOFERNALM

Am 23.6.2012 starteten wir den zweiten Versuch, auf die Toferalm und weiter zum Gipfel des Gamskarkogels zu wandern. Doch leider spielte das Wetter wie im Jahr zuvor wieder leicht verrückt. Nur die härtesten unter uns erreichten den Gipfel des höchsten Grasberges in den Ostalpen mit 2467m. Die anderen machten es sich in der gemütlichen Stube gemütlich. Nette Gespräche, kameradschaftliche Gemeinschaft und eine gute Almjause machten diesen Ausflug zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Die Gipfelstürmer!



Die Gemütlichen





Gut gelaunt!



#### 4. SKI-EIMARA AUF DIE BICHLAM

Unser alt bewährter Tourenplaner Peter Mayer suchte für unseren diesjährigen Ski-Eimara am 16.6.2013 ein besonders „Schmankerl“ aus. Vom Grundlehen ging es über die Filzmoosalm, Filzmooshörndl, Stangersattel zur Bichlalm. Für die konditionsstarken gab es noch einen Abstecher auf den Draugstein. Bei wunderschönem Wanderwetter erreichten alle das Ziel. Mit einer zünftigen Almjause und einem geselligen Beisammensein ließen wir den Tag ausklingen.



Rast auf der Filzmoosalm



Auf dem Draugstein



Am Stangersattel



Gerhard, zu Besuch auf der Bichlam

## EIN GROSSES DANKESCHÖN!



Die Eltern der Trainingskinder und der USV Großarl möchten sich bei der Schischule Panorama recht herzlich für die tollen Angebote beim Kauf der Ski und diversen Sportartikel bedanken.



Ein herzliches Dankeschön an die Firmen Intersport Lackner und Baumanagement Prommegger für die großartige Unterstützung bei den Trainings.



Auf diesem Weg ein großer Dank allen Gönnern und Sponsoren des USV Großarl, den Großárler Bergbahnen, der Bergrettung Großarl für die großartige Unterstützung, allen Funktionären, freiwilligen Helfern und allen Sportlern.

Sektionsleiter ski alpin  
Lois Rohrmoser

**Unser neues Vereinslogo:**



## Sektion Langlauf 2012/2013

Bericht von Prommegger-Taxer Christian

### Kindertraining

Anfang Oktober 2012 – Juhuu, endlich war es wieder soweit!

Die nordische Kindertruppe aus der letzten Saison startete, gewachsen auf insgesamt 39 Langläuferinnen und Langläufer in einen neuen, gemeinsamen Langlaufwinter. Alle jungen Sportlerinnen und Sportler trafen sich von nun an bis März jeden Samstag zum gemeinsamen Training. Die große Gruppe wurde in drei kleinere geteilt. Peter Andexer übernahm die Jüngsten – eine tolle Truppe, die sich zum Ziel setzten, die Grundfertigkeiten der Klassischen Technik zu erlernen. Herbert Gruber betreute die Kinder, die bereits im Vorjahr erste Erfahrungen auf den nordischen Brettern gesammelt haben und nun die ersten Grundelemente vom Skaten erlernen wollten. Christian Prommegger-Taxer arbeitete mit den „Pionieren“ der Großarler Nordischen weiter. Diese Kinder starteten bereits in ihren dritten Trainingswinter und weisen bereits ein fundiertes langläuferisches Können aus. Alle Ausschussmitglieder unterstützten die drei Hauptverantwortlichen im Kindertraining nach jeweiligen Möglichkeiten sehr gut.

Während des Herbstes standen Koordinations-, Ausdauer-, Kraft- und Gleichgewichtsübungen am Programm. In spielerischer Art und Weise bewegten wir uns viel und gern in unserer wunderschönen Natur und spielte das Wetter gar nicht mit nützten wir unseren Turnsaal.

Die Sektion hat mit Herbstbeginn 14 Paar Skiroller für das Trockentraining angekauft. Ausgerüstet mit Schützer und Helm hatten die Kinder und wir viel Spaß bei unseren Trainingseinheiten am Liftparkplatz! Das war natürlich ein besonderer Motivationsschub.

**Neue Langlaufdressen für unseren Nachwuchs und die Großen** – die beiden **Sponsoren Kendlbacher Sepp HOTEL MOARGUT** und **Kendlbacher Wolfgang SPORT 2000 Kendlbacher** machten es möglich!

Jeder der Kinder hat weiß, wie viel sie in einem Jahr wachsen können!? Und so war es nicht verwunderlich, dass so manche Langlaufdress zu kurz geraten war. Außerdem waren für unsere 9 neuen Langlaufreunde keine Trainingsanzüge mehr übrig. Dank der erneuten finanziellen Unterstützung konnten die fehlenden Trainingskleider ergänzt werden! Vielen Dank!



## Nie mehr kalte Getränke – oder gar zu wenig zum Trinken!

Über ein verfrühtes Christkind konnten sich die 39 Kinder der Sektion Langlauf und die 12 Betreuerinnen und Betreuer freuen. Alle Langläuferinnen und Langläufer erhielten einen Thermotrinkbelt von Atomic mit dem Logo der Firma Hettegger. Dieser Trinkgurt gehört seitdem zu unserer fixen Ausrüstung und wir nutzen ihn gern und immer. Auf diesem Weg bedanken wir uns sehr herzlich bei der Firma Baumanagement Hettegger GmbH, Dipl.-Ing. (FH) Gerhard Hettegger für die tolle Unterstützung!



## Teilnahme am Bezirkscup

Erstmals seit Bestehen der Langlaufkindergruppe waren in dieser Wintersaison Andexer Anna, Simon & Peter, Rohrmoser Verena, Hettegger Anna & Martin, Rohrmoser Maria & Rupert sowie Prommegger Martin & Samuel bei diversen Bezirkscuprennen mit dabei. Zu unserer Überraschung gelangen unseren Langlaufkids viele sehr gute Platzierung. (Rang 1 in Flachau – Samuel Prommegger; Rang 1 in Hüttschlag – Rohrmoser Verena und Anna Andexer; Rang 1 in Radstadt – Andexer Peter) Am Ende der Saison reichte es in der Vereinswertung für Platz 3 hinter Altenmarkt und Radstadt – und das obwohl wir nicht bei jedem Cup alle dabei waren! Wir waren total stolz auf unseren Langlaufnachwuchs!



Simon Andexer und Papa Peter



Verena Rohrmoser und Mama Anita



Anna Hettegger



Martin Prommegger



Samuel Prommegger

## Olympiasieger Christian Hoffmann in Großarl

Einen besonderen Motivationsschub erhielten die Kinder der Sektion Langlauf des USV Großarl vor deren Ortsmeisterschaft. Christian Hoffmann, Olympiasieger und Weltmeister, besuchte unsere junge Langlauftruppe. Er stand den Kindern, nach einer kurzen Powerpoint über seine Erfolge und einer Vorstellungsrunde, Rede und Antwort. Dann ging es gemeinsam hinaus auf die Langlaufloipe zum Training. Dort konnten sich die Kids vom Können des erfolgreichsten österreichischen Langläufers überzeugen. Noch nie haben wir motiviertere und flinkere Kinder auf Langlaufschiern erlebt als an diesem Nachmittag. Nach vielen Spielen und Wettrennen, vielem Abschauen und Nachmachen signierte Christian Hoffmann noch so manchen Schi und hinterließ eine bleibende Erinnerung an einen wunderschönen, sportlichen Nachmittag. An dieser Stelle ein großes Dankeschön den Unterstützern, **Markus Schwab von Sport Juss Bischofshofen, Sport 2000 Kendlbacher Großarl** und dem **Hotel Edelweiß in Großarl**, die dieses Treffen möglich machten!



Die Kids beim Bestaunen der Olympiamedaille – wann hat man schon die Möglichkeit eine Goldene anzufassen!

**GROSSARLER ORTSMEISTERSCHAFT IM LANGLAUF 09.02.2013**

Bei der diesjährigen Großarler Ortsmeisterschaft im Langlauf konnte sich die Sektion wiederholt über ein sehr großes Starterfeld freuen. Mit 135 Starterinnen und Startern – davon 75 Kinder und Jugendliche - tummelte sich am 9. Februar so einiges am Reitfeld. An dieser Stelle bedanken wir uns für die unkomplizierte und sehr gute Zusammenarbeit mit dem USV Hüttschlag Sektion Nordisch!

Die winterliche Wiese bot mit einer Verpflegungsstation, mit einem Lagerfeuer und frisch gegrilltem Steckerlbrot, Powersaftbar, einem Zelt zum Aufwärmen und Tratschen, einem Geschicklichkeitsparcour für die Kids und einer bestens präparierten Loipe einen sensationellen Rahmen für ein sportliches Wettrennen! Auch das Wetter meinte es mit gemäßigten Temperaturen sehr gut mit uns Langläufer. In einem herausfordernden, sportlich fairen Wettkampf wurden die besten und schnellsten Langläuferinnen und Langläufer dieses Winters ermittelt. Im Einzelstart konnten sich in freier Technik mit Hindernisparcours und anschließendem Distanzlauf bei den Klassen **ZWARGERL 1M:** Walcher Niklas, **ZWARGERL 2W:** 1. Mayer Maria ihre Siege abholen. Weiter Ergebnisse: **ZWARGERL 2M:** 1. Prommegger Samuel, 2. Rohrmoser Rupert, 3. Silbergasser Simon **KINDER 1W:** 1. Rohrmoser Verena, 2. Unterkofler Hannah, 3. Weiß Johanna **KINDER 1M:** 1. Kendlbacher Paul, 2. Andexer Peter, 3. Hettegger Martin **KINDER 2W:** 1. Rohrmoser Maria, 2. Andexer Anna, 3. Hettegger Anna **KINDER 2M:** 1. Prommegger Martin 2. Neumayer Matthias 3. Andexer Simon **SCHÜLER 1W:** 1. Gschwandtl Julia, 2. Mayer Barbara, 3. Neumayer Anna **SCHÜLER 1M:** 1. Hettegger Andreas, 2. Hettegger Bernhard, 3. Gratz Thomas **SCHÜLER 2M:** 1. Gratz Florian, 2. Huber Benjamin, 3. Prommegger Matthias;

Bei den Massenstartbewerben konnte sich bei den **Damen Barbara Rohrmoser-Knapp** durchsetzen und sich so den Titel der **Ortsmeisterin** sichern. In einem sehr starken Männerfeld von 44 Startern holte sich **Alois Huttegger** in einem sehr spannenden Rennen verdient den **Ortsmeistertitel**.



Steckerlbrot war bei den Kindern heiß begehrt

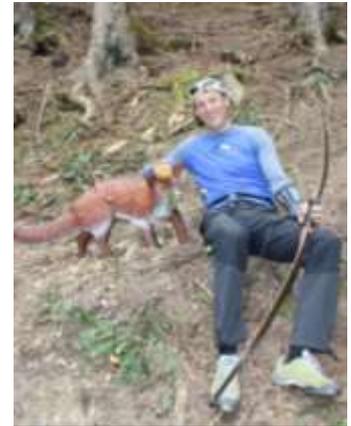


Bürgermeister Johann R. beim Interview



## Sektionsausflug nach Maria Alm zum Bogenschießen

Die Wintersaison 2012/13 fand, in einem Ausflug mit unseren Sektionsmitgliedern nach Maria Alm, einen gelungenen Ausklang. Wir freuten uns sehr über das Dabeisein unseres Obmanns Leo und seiner Frau Barbara. Auf einem Rundparcour, der uns durch einen auf einer Hochebene gelegenen Wald führte, versuchten wir uns im Bogenschießen. Die meisten von uns gingen mit einer ordentlichen Portion Ehrgeiz an die Sache – Konzentration und Präzision waren gefragt. Begleitet wurden wir von einer ehemaligen Weltmeisterin im Bogenschießen – Inge Neumayr - die uns mit fachfraulichem Rat und einschlägigen Tipps zur Seite stand! Mit mehr oder weniger hoher Trefferquote erlebten wir einen anregenden und lustigen gemeinsamen Tag!



## Ausbildung zum Langlauf Übungsleiter



Ulli, Johanna, Peter, Maria, sitzend Wolfgang;  
Nicht im Bild Ruperta

An zwei langen Wochenenden, eines im Herbst und eines im Winter, fuhren die Sechs mit Sack und Pack nach Saalfelden und Hochfilzen. Turnsachen, Roller, Laufbekleidung, Langlaufsachen – die Autos waren fast zu klein! Durch die Teilnahme an anspruchsvollen praktischen und umfangreichen theoretischen Teilen und der Durchführung eines, zuhause vorbereiteten, Lehrauftritts erhielten sie am Ende der Ausbildung ihre Übungsleiterdekrete.

## 5. Großarler Sommerlauf 2013

Am 29. Juni 2013 fand zum dritten Mal der Großarler Sommerlauf unter der Federführung der nordischen Sektion statt. Gemeinsam mit der Sektion alpin, welche sich immer für den kulinarischen Bereich verantwortlich zeichnet, freuten wir uns bereits in der Früh über gutes Laufwetter und zahlreiche Anmeldungen.

Der Sportplatz und das Freizeitgelände wurden kurzerhand in Start-, Ziel- und Streckengelände verwandelt. Luftballons, bunte Fähnchen, Zelte und zahlreiche Hütchen weisen den jungen Läuferinnen und Läufern ihre Strecke. Mit sportlichem Ehrgeiz und viel Kämpfergeist lieferten sich bereits die Jüngsten (ab Baujahr 2010) ein motiviertes Rennen. Wie im Vorjahr waren die Erwachsenen in Zweiertteams gemeldet – Herrenteams, Damenteams und Mixed Teams stellten sich der läuferischen Herausforderung. Dabei hieß es für einen aus jedem Team die lange Strecke über 6 km – Rodlberg, Hedegg und Gretchen Ruhe - zu bewältigen. Der andere ging auf die 5 km lange Distanz in Richtung Eisschützenhütte, Johanneshof, weiter durch Unterberg über Hochbrugger hinaus ins „Huabdörfli“ und wieder zurück auf den Sportplatz. Beide Zeiten wurden addiert und ergaben die Wertungszeit. Insgesamt gingen 25 Teams an den Start!

Sieger bei den Herrenteams waren die „Putz-Buam“, Stefan und Martin. Die Damenwertung entschied Theresa Laireiter und Rohrmoser Kathi für sich und den Mixed Bewerb gewannen Ganitzer Florian und seine Tochter Isabell. Wir gratulieren!

Wir hoffen auf eure zahlreiche Teilnahme wenn die Ausschreibung zum Sommerlauf 2014 an euch ergeht!



## Schwimmen, Laufen, Radfahren

von Herbert Gruber

Vor einigen Monaten fragte mich Christian, ob ich bereit wäre, für den Jahresbericht des USV, einen Bericht über mich bzw. meine sportlichen Erfolge, meiner Wettkampfteilnahmen und meines Trainings zu schreiben.

Nach einigen Überlegungen, wo ich da überhaupt anfangen sollte, kam mir die Idee, einfach einmal „Bilanz“ zu ziehen. Aufgrund der Tatsache, dass ich seit 1989 alle meine Trainingseinheiten und Wettkämpfe dokumentiert habe, sollte das kein Problem darstellen.

Vorerst möchte ich auch ein wenig Einblick in den Triathlonsport aus Sicht des Sportlers geben.

Die Liebe zum Rennradfahren weckte in mir unser damaliger Untermieter, und leider schon verstorbener Hauptschullehrer Franz Haider, der mir damals sein Rennrad des Öfteren für eine Ausfahrt geliehen hat.

In dieser Zeit wurde in mir aber auch schon der Dreikampfvirus, der damals noch sehr jungen Sportart Triathlon, geweckt. Dies passierte mitunter durch Zeitschriften und die legendäre Folge der Krimiserie Magnum, welche auf Hawaii spielt und den Privatdetektiv Thomas Magnum (Tom Selleck) zeigt, der aufgrund einer Wette beim Ironman Hawaii starten muss. Dass ich 15 Jahre später selber am Start des bedeutendsten Triathlonwettkampfes der Welt stehen würde, ahnte ich damals natürlich noch nicht. Da galt es noch das Training zu forcieren, Laufen war noch nicht so meine Stärke, und das Kraulschwimmen war auch noch nicht erlernt. Also meilenweit entfernt von einem Start bei einem Triathlon.

Mit den ersten Lehrlingsentschädigungen wurde daher gleich einmal ein Rennrad gekauft. Die darauf folgenden Jahre trainierte ich hauptsächlich am Rad, ab und zu Laufen und Schwimmen, wobei ich mich mit dem Schwimmen nicht so richtig anfreunden konnte.

Technisch ist das richtige Schwimmen ja nicht so einfach zu erlernen. Vor allem hatte ich keinen erfahrenen Schwimmer oder Trainer zur Seite und es gab auch noch keinen Triathlonverein in der Nähe.

Dennoch absolvierte ich 1990 meine ersten beiden Triathlons, und es sollten für die nächsten Jahre auch die vorerst letzten sein.

Da mir damals der Radsport doch am liebsten war, wurde ich Mitglied beim Radclub Bischofshofen, wo ich bis 1996 ausschließlich Radrennen bestritt.

1996 veranstaltete der damals erste Triathlonverein im Pongau, Tri Alpin Radstadt, einen Duathlon in Radstadt. Beim Duathlon wird das Schwimmen durch einen Lauf ersetzt, deshalb wird der Duathlon auch als Triathlon für Nichtschwimmer bezeichnet. Also genau das damals Richtige für mich. Bei diesem Wettkampf war ich gleich von Anfang an von meiner Laufleistung überrascht. Das mittlerweile lange Lauftraining, das ich durch meinen Dienst beim Bundesheer machen „musste“ besser gesagt durfte, hat sich bezahlt gemacht. Natürlich schloss ich mich gleich dem Tria-Verein in Radstadt an und es folgte eine 4 Jahre lange Zeit, in der ich hauptsächlich Duathlonwettkämpfe bestritt.

Während dieser Zeit waren bei Radrennen einige Landesmeistertitel in der Hobbyklasse dabei und später bei den Amateuren „C“ vordere Spitzenplätze.

Bei einem 24-Stunden-Radrennen 1996 in der Schweiz konnte ich 720 km zurücklegen und wurde guter 14er.

Aber schon bei den ersten Duathlonwettkämpfen zeigte sich, dass ich hier vorne mitmischen kann, und das wiederum steigerte die Motivation enorm. Zahlreiche Podestplätze in der Gesamtwertung zeigten das. Aufgrund dieser nationalen Ergebnisse konnte ich auch bei internationalen Wettkämpfen dabei sein.

**Einige Ergebnisse aus dieser Zeit:**

Duathlon Europacup Bad Waltersdorf	1998	29. Platz
Powerman Austria Weltcup Weyer (OÖ)	1998	25. Platz
Powerman Zofingen (Schweiz) WM	1998	27. Platz (8,5 km/150 km/ 30 km)
Powerman Zofingen (Schweiz) WM	1999	35. Platz (mit österreichischer Mannschaft 4. Platz)

Im Jahr 1999 konnte ich die Lehrwartausbildung in Innsbruck und anschließend die Trainerausbildung (Trainer für allgemeine Kondition) in Linz absolvieren.

Dadurch war auch wieder der Kontakt zum Schwimmen hergestellt. Mittlerweile packte mich wieder der Dreikampfvirus, was heißt, ich war wieder auf der Suche nach einer neuen Herausforderung. Mittlerweile war ich ein guter Radfahrer und sehr guter Läufer geworden, fehlte nur mehr das Schwimmen zu perfektionieren. Durch den Triathlonverein hatte ich jetzt gute Schwimmer an meiner Seite, die mir auf die Arme und Beine schauten. Im Winter 1999/2000 wurde eifrig an der Kraultechnik gearbeitet, um bei meinem ersten Ironman Triathlon bestehen zu können. Aufgrund meiner Rad- und Laufstärke prognostizierten meine Clubkollegen, dass ich die Hawaii Qualifikation gleich bei meinem ersten Antreten schaffen würde. Natürlich liebäugelte mittlerweile auch ich selber mit einem Start beim bedeutendsten Triathlonwettkampf der Welt. Aber gleich beim ersten Mal?

Ein Ironman über 3,8 km Schwimmen, 180 km Rad fahren und einen abschließenden Marathonlauf über 42,2 km sagt man, ist wie eine Schachtel Pralinen: Man weiß nie was man bekommt!

Aufgrund dieser Tatsache beschäftigt man sich in der Vorbereitung jeden Tag mit dieser Distanz und allen möglichen Eventualitäten eines solchen Bewerbes.

**Ironman-Bewerbe:**

**Juli 2000 Ironman Europe (Roth, Deutschland):** kaltes Wetter, Knieprobleme, ein wenig Überraschung als ich zum ersten Mal die Schwimmstrecke am Main Donau Kanal sah, wie weit eigentlich 3,8 km sind, aber schlussendlich fehlten in 9 h 46 min nur 5 min auf die Hawaii Quali und die Freude im Ziel zu sein überwog, trotzdem wurden am nächsten Tag bereits die Pläne für das Jahr 2001 geschmiedet

**Jänner 2001 Ironman Malaysia (Langkawi Island):** nicht mehr ganz so kalt bei 38 Grad und 90 % Luftfeuchtigkeit, wegen meiner zu kleinen Rad- und Laufschuhe verabschiedeten sich aufgrund der Hitze 4 Zehennägel, mein schwierigster Marathon bei den Temperaturen, aber es reichte mit dem 4. Rang in meiner AK für den begehrten Startplatz in Hawaii 2001, Zeit: 10 h 25 min, Rang 20

**Juli 2001 Ironman Austria (Klagenfurt):** Die Schuhe wurden etwas größer gekauft! kühler mit 33 Grad bei etwas weniger Luftfeuchtigkeit, leider plagten mich Magenprobleme aufgrund eines grauslichen Iso-Getränkes vom Veranstalter  
Zeit: 9h 51 min, Rang 117, Österreichische Staatsmeisterschaft Mannschaftswertung: 2. Rang mit dem Tri Alpin Radstadt

**Oktober 2001 Ironman Hawaii:** unbeschreibliches Gefühl vor dem Start im Wasser (Ich kann und darf dabei sein!), schönsten Schwimmen (wie im Aquarium!), aber sehr schwer zu orientieren und geradeaus zu schwimmen aufgrund der vielen Strömungen, angsteinflößender Wind auf der Radstrecke, bei Windböen mit bis zu 90 km/h traut man sich kaum zur Wasserflasche zu greifen!, auch das kannte ich bis jetzt noch nicht  
Zeit: 10 h 36 min, Rang 284 (AK 84. Rang).

**Mai 2004 Ironman Lanzarote:** Lanzarote, „Hawaii Europas“, auf der Kanareninsel gelang ein sehr guter Wettkampf, auf der für mich schönsten aber auch schwierigsten Radstrecke mit 2500 Hm.  
Zeit: 9 h 58 min, Rang 33. (Stockerlplatz in meiner AK 3. Rang)

**Juli 2005 Ironman Schweiz (Zürich):** Bei heißem Sommerwetter war ich angereist, um bei erfolgreicher Qualifikation noch einmal auf Hawaii zu starten, und es sollte klappen. Nach einem etwas misslungenen Schwimmen konnte ich am Rad einiges aufholen und schließlich mit der 15. Marathonzeit als Gesamt 35. und 3. meiner AK dieses Ziel erreichen.

**Oktober 2005 Ironman Hawaii:** Zurück auf der mystischen Insel. Ich wusste, was mich erwarten würde, und deshalb war das vorrangige Ziel aufgrund des doch sehr hohen Aufwandes dorthin zu kommen, wie 2001, das Finishen. Wenn möglich als Daylight Finisher, was so viel heißt wie, vor Einbruch der Dunkelheit im Ziel zu sein, also um ca. 1800 Uhr. Glück hatte ich diesmal bei einem Schwimmtraining, als mich eine Welle an Land beförderte und ich mir zum Glück nur eine Schürfwunde zufügte. Aber die Windverhältnisse am Wettkampftag waren dieses Mal besser als 2001 und so konnte ich trotz einiger Krämpfe am Ende des Marathons knapp unter 10 Stunden bleiben.

Zeit 9 h 58 min, Rang 343 (AK 66. Rang)

**Juli 2008 Ironman Austria (Klagenfurt):** Nachdem ich in Klagenfurt 2006 (Rang 34 in 9 h 8 min) mit einer für mich super Schwimmzeit von 57 min aus dem Wörthersee gestiegen war, aber am Rad etwas zurückgeblieben bin und mit der 17. Marathonzeit doch wieder mächtig aufholen konnte, wusste ich, dass ich die Ironmandistanz vielleicht doch unter der magischen 9 Stunden Grenze schaffen könnte. Nach dem Schwimmen sah es leider nicht danach aus. (Kreislaufprobleme und Übelkeit beim Schwimmen, damit habe ich in Hawaii bei Wellengang gerechnet, aber nicht in Klagenfurt!) Schuld war ziemlich sicher die zu enge Badehaube!

Nach dem Wechsel waren die Probleme aber wie weggeblasen und ich konnte die 180 km in 4 h 50 min und den Marathon in 2 h 58 min laufen, was schließlich eine tolle Zeit von 8 h 58 min 54 sec und den 35. Gesamtrang bedeutete (4. Rang AK).

An dieser Stelle möchte ich auch Stefan Rohmoser (Putz Steff) aus Hüttschlag erwähnen, der in Klagenfurt auch dabei war, und sich bei seinem ersten Antreten hervorragend geschlagen hat, und in 9 h 52 min den Ironman beendete.

Noch eine Anmerkung zum Qualifikationsmodus für Hawaii: Die Aufteilung der Startplätze erfolgt proportional zum tatsächlichen Starterstand. Es wird solange nachgereiht, bis alle Plätze vergeben sind. In Klagenfurt werden 50 Plätze in bis zu 24 Altersklassen aufgeteilt. z.B. in der starken AK M-35 mit ca. 450 Teilnehmern im Ziel gibt es in etwa 6 Startplätze. Und so treffen sich im Oktober die besten Altersklassenathleten aller Ironmanbewerbe auf Hawaii.

Das spannende am Training zum Ironman ist eigentlich immer, dass man die ganze Distanz nie trainieren kann, das heißt, es ist nicht sinnvoll dies zu tun. Ausschlaggebend ist vor allem die mentale Stärke bei solchen Rennen. Ich habe zusätzlich immer den Vorteil mit meiner schwächsten Disziplin anfangen zu können und mit der stärksten aufzuhören, was bedeutet, dass nach dem Schwimmen fast ausschließlich überholt wird. Allerdings habe ich keinen Ironmanbewerb erlebt wo alles perfekt lief. Ich glaube, den gibt es auch gar nicht und das macht es auch ein bisschen zum Abenteuer.

Der österreichische Klassiker in Podersdorf ist noch ein Ziel von mir auf dieser Strecke.

Zuletzt waren 2009 der 3. Platz in der Masterklasse bei den österreichischen Meisterschaften über die Olympische Distanz (1,5/40/10), 2011 der 6. Gesamtrang bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft auf der Mitteldistanz (1,9/90/21,1 km) in Obertrum und 2012 der Landesmeistertitel auf der Sprint Distanz (0,4 / 25/ 5) in Zell am See meine größten Erfolge.

Zwischendurch standen als Vorbereitung auf die Triathlonwettkämpfe oder als Abschluss der Saison immer wieder Laufbewerbe von 5 km bis zum klassischen Marathon am Programm.

**Meine bedeutendsten Ergebnisse waren:**

- der 5. Gesamtrang und bester Österreicher bei der Tour de Tirol 2009, ein Laufbewerb über 3 Tage mit 74 km und 2200 Hm
- 100. Gesamtrang Berlin Marathon 2003 (pB 2h 34 min 58 sec)
- 26. Gesamtrang Vienna City Marathon 2007
- 24. Gesamtrang Vienna City Marathon 2008
- 3. Gesamtrang AMREF Marathon Salzburg 2009
- 63. Gesamtrang Athen Marathon 2010 (38. Platz im Rahmen der Militär WM auf der historischen Strecke von der Stadt Marathon nach Athen).

Wie anfangs erwähnt, habe ich sämtliche Trainingseinheiten und meine Wettkämpfe dokumentiert.

Nach 2 Stunden addieren und durchforsten sämtlicher Unterlagen war das Ergebnis auch für mich sehr interessant, und es ist erstaunlich, was sich da so „zusammenlempert“. Aktuell halte ich bei etwa **12600 Trainingsstunden!** In dieser Zeit bin ich **213500 km** mit dem Rad gefahren, **35000 km** gelaufen und immerhin **2900 km** geschwommen. Und da bei uns ab und zu auch Winter ist, und das Langlaufen ja auch eine ideale Trainingsform ist, sind da auch **ca. 7600 Langlaufkilometer** zusammengekommen. Die Schitouren sind in den Trainingsstunden als sonstiges Ausdauertraining enthalten. Ein Wettkampftyp, wie ich es bin, braucht den Wettkampf als Ziel des Trainings, und daher habe ich an **420 Wettkämpfen** und Bewerben teilgenommen.

Ich hoffe ich konnte euch einige Einblicke in meine sportlichen Aktivitäten geben. Ich bin jedoch nur auf die Wettkämpfe eingegangen, die mir persönlich am meisten Erfahrung gebracht haben und die meine größten Erlebnisse waren. In diesem Sinne:

**Erfahrung ist nicht was man erlebt, sondern was man daraus macht!**



## LIEBE FUSSBALLFREUNDE!

### **Rückblickend einige Informationen und Gedanken.**

Leider ist es nach zweijähriger Zugehörigkeit in der 2. Landesliga Süd dem USV Großarl nicht gelungen, den Klassenerhalt zu sichern - trotz aller Bemühungen und Anstrengungen, die wir **gemeinsam** im Herbst unternommen haben.

Daher werden wir die Saison 2013/2014 in der 1. Klasse Süd bestreiten. Die Maßnahmen, die im Winter für den Klassenerhalt gesetzt wurden, haben uns spielerisch sicher das eine oder andere gebracht, jedoch konnte die Mannschaft das neu Erlernte nicht immer in den Meisterschaftsspielen umsetzen.

Der Abstieg ist mir persönlich nicht leicht gefallen, da ich nach wie vor der Meinung bin, in diesem Kader ist weit mehr spielerisches Potenzial als wir gesehen haben.

Auch über die ganze Spielzeit gesehen wurden wir vom Glück nicht verfolgt!

Trotzdem kann so ein Abstieg auch durchaus etwas Positives für die Zukunft haben.

Ich bin davon überzeugt, dass durch gute Trainingsarbeit und der nötigen Anwesenheit und der richtigen Einstellung zu diesem Sport wir in Zukunft wieder eine schlagkräftige und siegreiche Mannschaft sehen werden.

Auch sollte der Spaß nicht zu kurz kommen, denn der zeitliche Aufwand für jeden einzelnen ist nicht unerheblich.

### **Zitat:**

„Die Erfahrung ist wie eine Laterne im Rücken, sie beleuchtet stets nur das Stück Weg, das wir bereits hinter uns haben.“

Konfuzius

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine erfolgreiche Saison 2013/2014.

## DANKE!!!

- **Ein ganz besonderer Dank gilt unseren treuen Fans, die uns in der abgelaufenen Saison (Schnitt pro Heimspiel 300 Zuschauer) unterstützt haben.**
- Meinem **gesamten Trainerteam** für die vorbildliche Arbeit:  
Amering Mario, Toferer Gottfried, Gratz Hannes, Kreuzer Toni, Huttegger Urban, Kendlbacher Alois, Viehhauser Anton, Obermoser Rudi, Kreer Leo, Schratl Alex, **Jugendleiter** Hettegger Andreas, Deutinger Bernhard.
- Meiner Mannschaft hinter den Kulissen:  
**Ordnerdienst:** Hettegger Leo, Rettenwender Walter, Rohrmoser Alois, Mayer Peter, Diess Stefan, Gschwandtl Balthasar, Schilcher Josef, uvm.  
**Platzsprecher:** Gruber Hannes.  
**Reinigung:** Schratl Renate und Maier Marianne.
- Dem Vorstand und dem Obmann des USV Großarl für die gute Zusammenarbeit in der abgelaufenen Saison.

## VORSCHAU AUF DIE NEUE SAISON 2013/2014!

Die neue Saison werden wir mit folgenden Mannschaften und Trainern bestreiten:

**Kampfmannschaft:** Mannschaftstärke 20 Spieler.

- Trainer Amering Mario, Co-Trainer Toferer Gottfried, Tormanntrainer Rohrmoser Thomas.

**Ziele:**

- Mit der nötigen Einstellung aber auch mit Spaß am Fußball die neue Saison bestreiten.
- Qualität des Trainings laufend verbessern.
- Junge Talente in die Kampfmannschaft integrieren.

**Reservemannschaft:** Mannschaftsstärke 20 Spieler.

- Trainer Gratz Hannes, Co-Trainer Kreuzer Toni.

**Ziele:**

- junge Talente für die Kampfmannschaft bereitstellen.
- Qualität des Trainings laufend verbessern.
- Nachwuchsspieler in die Reservemannschaft integrieren.

**Nachwuchsmannschaft U16:** Mannschaftsstärke 16 Spieler.

- Trainer Huttegger Urban, Co-Trainer Kendlbacher Alois.

**Nachwuchsmannschaft U14:** Mannschaftsstärke 15 Spieler.

- Trainer Obermoser Rudi.

**Nachwuchsmannschaft U11:** Mannschaftsstärke 12 Spieler.

- Trainer Kreer Leo.

**Nachwuchsmannschaft U10:** Mannschaftsstärke 10 Spieler.

- Trainer Hettegger Hans-Peter.

**Nachwuchsmannschaft U8:** Mannschaftsstärke 15 Spieler.

- Trainer Hettegger Andi (Jugendleiter), Co-Trainer Deutinger Bernhard.

**Ziele:**

Für alle Nachwuchsmannschaften:

- durch gut ausgebildete Trainer die Qualität des Trainings laufend erhöhen.
- die Jugend an diesen Mannschaftssport heranzuführen und zu begeistern.
- eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten.

**Zitat:**

„Die Jugend soll ihre eigenen Wege gehen, aber ein paar Wegweiser können nicht schaden.“

Pearl S.Buck

Kampfmannschaft zu Beginn der Saison 2012/2013



Reservemannschaft der Saison 2012/2013



Alte Herren der Saison 2012/2013



## ABGÄNGE BEIM USV GROSSARL!



Unser Nachwuchstrainer **Schratl Alexander** wird seine Trainer-tätigkeit für den USV Großarl beenden. Auf diesem Weg möchte ich mich bei dir Alex für die vielen Stunden sehr herzlich bedanken.

PS: Sollte es deine Zeit wieder einmal erlauben der USV braucht immer kompetente Trainer! **DANKE!**



Auch wird unser langjähriger Spieler der Kampfmannschaft **Gfrerer Lukas** seine aktive Laufbahn vorerst aus beruflichen Gründen beenden, jedoch wenn Not am Mann ist für den USV Großarl zur Verfügung stehen.

Auch dir Luggi möchte ich für deinen Einsatz meinen Dank aussprechen und alles Gute für deine berufliche Zukunft wünschen.



Unserer langjähriger Tormann und Kapitän der Kampfmannschaft **Hettegger Andreas** wird uns auf eigenen Wunsch für ein Jahr leihweise in Richtung SC Bad-Hofgastein verlassen. Alles Gute, Andi!



Auch unser langjähriger Mittelfeldspieler **Schratl Daniel** wird uns auf eigenem Wunsch für ein Jahr leihweise in Richtung SV Schwarzach verlassen. Alles Gute, Daniel!

Auch werden uns die im Herbst geholten Spieler **Ackerl Marc** und **Griesebner Stefan** nicht mehr zur Verfügung stehen.

Auch euch beiden danke ich für euren Einsatz.

Mit sportlichen Grüßen  
Sektionsleiter Fußball  
Diess Markus

## NACHWUCHSABTEILUNG

### **Liebe Freunde des Fußballsports!**

Die Saison 2012/2013 liegt hinter uns. Es war wieder eine sehr arbeitsintensive Zeit, vor allem für die sehr engagierten Trainer der Sektion. Es ist nicht immer einfach vom beruflichen und familiären Alltag abzuschalten und 15 bis 20 Nachwuchsfußballer entsprechend zu motivieren und sinnvoll die Lehrinhalte der modernen Fußballschule zu vermitteln. Wir sind in der glücklichen Lage über bestens ausgebildete Trainer im Nachwuchsbereich zu verfügen. Nach einem sehr schwierigen Jahr in der Kampfmannschaft, ist uns glaublich allen bewusst, wie wichtig eine gute Arbeit mit dem Nachwuchs ist. Eines können sich unsere Kinder/Jugendlichen aber von ihren erwachsenen Vorbildern, sprich den Kickern unserer Kampfmannschaft, abschauen: kämpfen bis zu Schluss und keines Falles aufgeben!

Alle Fans, die regelmäßig am Fußballplatz die Spiele unserer „Ersten“ mitverfolgten, können diese Aussage wahrscheinlich bestätigen.

Ich bin der festen Überzeugung, dass wir mit den Routiniers der Kampfmannschaft und Spielern aus dem Nachwuchsbereich des USV Großarl bald wieder jubeln dürfen und in Zukunft wieder erfolgreichere Fußballzeiten in „Sachen Kampfmannschaft“ erleben.

Die Saison 2012/13 war der USV Großarl mit NW-Mannschaften in den Gruppen der U14, U12, U10, U8 und U7 vertreten.

Mein besonderer Dank gebührt den Trainern der Nachwuchsmannschaften für die von ihnen geleistete Arbeit sowie dem Sektionsleiter für die sehr gute Zusammenarbeit.

Jugendleiter Hettegger Andreas

### **MANNSCHAFT U14**

Trainer:

**Urban Huttegger, Alois Kendlbacher, Toni Viehhauser**

Die U14 spielte eine sehr gute Saison und belegte am Ende den erfreulichen 2. Platz in der Tabelle. Nach einer eher schwierigen Phase im Herbst mobilisierten die Jungs noch einmal alle Kräfte und erzielten im Frühjahr mehr als beachtliche Resultate. Hier gilt unser besonderer Dank an die Trainer, welche diese Mannschaft von „klein auf“ betreuen. Ab Herbst spielen wir mit dieser Mannschaft in der U16, was für die weitere Entwicklung der Spieler sehr positiv und für den Verein überaus erfreulich ist.



## MANNSCHAFT U12

Trainer:

**Rudi Obermoser**

Die U12 spielte wieder eine super Saison und musste sich in der Endabrechnung der Tabelle nur einer Mannschaft knapp geschlagen geben. Rudi Obermoser, der alleine diese Mannschaft betreut, bemüht sich sehr den Kindern das „richtige“ Fußballspielen zu erlernen. Die Trainingseinheiten sind zwar zeitweise hart, der Spaß kommt aber nicht zu kurz und die Burschen sind voll motiviert. Von dieser Mannschaft werden wir vermutlich in einigen Jahren mehrere Spieler in der Kampfmannschaft sehen. Die U12 ist geschlossen, im Kollektiv, sehr gut aufgestellt und wird uns noch viel Freude bereiten. Ab Herbst spielt die Mannschaft in der U14.



## MANNSCHAFT U10

Trainer :

**Leo Kreer, Alexander Schratl**

Die Mannschaft der U10 spielt die Meisterschaft in Turnierform, wobei bei jedem Turnier vier Mannschaften gegeneinander antreten. In der Spielsaison 2012/2013 spielte unsere U10-Mannschaft insgesamt 10 Turniere im Rahmen des Salzburger Fußballverbandes. Sie konnte **fünf Turniere gewinnen** und erreichte ansonsten meistens den 2. Platz. Die Trainer Alex Schratl und Leo Kreer arbeiten sehr konsequent und machen durch die Erfahrung von Alex als ehemaliger Spieler und Leo als ausgebildeter Nachwuchstrainer und Sportwart einen hervorragenden „Job“.



**MANNSCHAFT U7/U8**

Trainer:

**Bernhard Deutinger, Andreas Hettegger**

Die kleinsten Kicker trainieren mit viel Freude und Spaß bereits zweimal in der Woche. Die Erfolge stellten sich daher prompt ein. Unsere U7 spielte vor allem im Frühjahr in einer eigenen Liga. Sie **gewann alle fünf Verbandsturniere**, wobei auch hier pro Turnier vier Mannschaften teilnahmen, und belegte bei der Bezirksmeisterschaft in der Halle den ausgezeichneten 2. Platz. Bei den Hallen-Landesmeisterschaften verloren die Burschen gegen Red Bull Salzburg 0:3 und gegen Austria Salzburg knapp 0:1. Anhand dieser Ergebnisse kann man das hohe Niveau unserer „Miniknaben“ erkennen. Herauszuheben ist hier sicherlich **Thomas Rohmoser** (von Auhäusl Fred und Monika). Er zählt derzeit zu den absolut besten U7-Spielern im Bezirk!

Aber auch die U8 spielte eine gute Saison, obwohl im Herbst einige Spieler aufhörten und wir die Mannschaft nur knapp zusammenbrachten. Aber der Rest der Truppe kämpfte tapfer und konnte bei den Turnieren im Rahmen ihrer Möglichkeiten (ab und zu war kein einziger Wechselspieler verfügbar) beachtliche Resultate erzielen.

Aber das Wichtigste war und ist in diesem Alter, dass die Spieler und Trainer viel Spaß haben/ hatten. Das war ohne Zweifel der Fall.

**Herzlichen Dank an die Familie Irene und Josef Fischbacher – wir konnten fast immer mit ihrem Bus zu den U7-Auswärtsturnieren fahren – und an alle Eltern die uns zu den Turnieren begleiteten.**

Nachwuchsmannschaft U8 zu Beginn der Saison 2012/2013



Nachwuchsmannschaft U7 zu Beginn der Saison 2012/2013



Mit sportlichen Grüßen  
Jugendleiter  
Hettegger Andreas

**AKTIVITÄTEN AM SPORTPLATZ!**

Fußballcamp 2012 mit Aigner Franz; Pfeifenberger Heimo und Nachwuchsspieler des USV Grossarl



Stieglturnier 2012 mit Hobbymannschaften aus Großarl/Hüttschlag und Vertreter der Marktgemeinde



**SPONSOREN UND GÖNNER!**

Besonderer Dank an die Marktgemeinde Großarl für die neue Rasenpflegemaschine.



**Der Vereinsvorstand der Sektion Fußball des USV Großarl  
dankt allen Trainern, Sponsoren und Helfern**

Mit sportlichen Grüßen  
Sektionsleiter Fußball  
Diess Markus

## NEUES AUS DER SEKTION TENNIS – MEISTERSCHAFT - TRAINING

Besonders erfreulich zeigt sich die aktuelle Entwicklung rund um den Tennissport bei uns in Großarl. Erstmals in der Saison 2013 haben wir nicht nur eine bzw. zwei Herrenmannschaften im Meisterschaftsbetrieb, sondern auch eine U12 Kindermannschaft. Diese Entwicklung freut uns besonders.

Neben den sportlichen Aktivitäten waren wir in der Sektion Tennis aber auch in anderen Bereichen fleißig. So haben wir ein Neues Online-Buchungssystem eingeführt, mit dem bequem, vom Computer oder Handy aus, Tennisstunden gebucht werden können. Es ist sehr einfach aufgebaut und wird bereits zur Zufriedenheit aller Tennisbegeisterten genutzt. Da die Plätze in dieser Saison gut gebucht sind, war es auch notwendig das Flutlicht entsprechend zu verstärken. Nun kann von 6.00 Uhr morgens bis 22.00 Uhr abends nahezu der ganze Tag zum Tennisspielen genutzt werden.

Aber nun zum sportlichen Teil der Saison 2013. Begonnen hat die Saison für die zwei Herrenmannschaften bereits im April 2013 und zwar mit einem Trainingslager in Umag (Kroatien) als Vorbereitung für die Mannschaftsmeisterschaft des Salzburger Tennisverbandes 2013.



Gemeinsam mit dem TC Töplitsch (Nähe Villach) haben wir uns auf die Meisterschaft vorbereitet. Alle Spieler haben mit Fleiß und Ausdauer teilgenommen und so konnte eine professionelle Vorbereitung gewährleistet werden. Es wurde zweimal täglich in Kleingruppen trainiert. Dabei wurden wir optimal von unseren Kärntner Kollegen betreut und konnten einige neue Aspekte des Tennissports kennenlernen bzw. an der

Verbesserung unserer Technik arbeiten. Auf Grund des positiven Zuspruchs aller Beteiligten haben wir auch für die kommende Saison erneut das Trainingslager fix gebucht.

## STV-MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 2013 - JUGEND

Unsere Tennisjugend, auf die wir alle sehr stolz sind, hat 2013 das erste Mal an einem regulären Meisterschaftsbetrieb teilgenommen. Für das erste Jahr in der ersten Klasse haben sie sich schon tapfer geschlagen, auch wenn am Ende „nur“ der letzte Tabellenplatz erreicht werden konnte, spiegelt das natürlich nicht die tatsächliche Leistung der Kinder wieder. Die Buben und Mädchen reiften mit den Matches und so freuen sie sich schon auf das nächste Jahr, um dann ihr Können erneut unter Beweis zu stellen.

An dieser Stelle darf ich mich im Namen der Sektion Tennis auch bei den Eltern der Kinder bedanken, die uns immer zu den Matches begleitet haben und so für ein optimales Umfeld der Kids gesorgt haben.

### STV-Mannschaftsmeisterschaft 2013

#### Jugend U12 1. Klasse KL1 C

Tabelle und Spielplan

Rang Mannschaft	X	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1 USC Piesendorf 1	6	6	0	0	17:1	28:7	60:17	396:204
2 TC Zell am See 2	6	4	0	2	11:7	19:16	42:35	325:300
3 TC Rot-Weiß Bad Hofgastein 1	6	2	0	4	6:12	14:22	33:50	282:361
4 USV Großarl 1	6	0	0	6	2:16	10:26	23:56	245:383



Im Bild von re. nach li.: Julia Gruber, Elena Gfrerer, Maria Rohmoser und „Hahn im Korb“ Max Klausner



Tatikbesprechung der „Tennismamis“ beim Meisterschaftsspiel gegen Piesendorf.

## STV-MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 2013 - Herren

Im abgelaufenen Meisterschaftsjahr 2013 haben wir wieder mit 2 Herrenmannschaften an der Meisterschaft teilgenommen. Die Mannschaft Großarl 1 ist das letzte Jahr aus der dritten Liga aufgestiegen und spielte 2013 in der 2. Klasse KL2 D. Die Herren der Mannschaft Großarl 2 sind neu in das Geschehen eingestiegen und spielten in der 3. Klasse KL3 G.

Unserer Einser Mannschaft fehlten am Ende nur 2 Sätze zum Erreichen des 2. Tabellenplatzes. Wir gratulieren der Mannschaft zum ausgezeichneten 3. Platz und wünschen viel Erfolg für das nächste Jahr – und wer weiß was da noch möglich ist.

Herren Mannschaft Großarl 1

### STV-Mannschaftsmeisterschaft 2013

#### Herren 2. Klasse KL2 D

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	ESV Uttendorf 1	6	6	0	0	17:1	27:9	57:22	409:261
2	ESV ASKÖ Saalfelden 2	6	4	0	2	12:6	23:13	49:29	372:284
3	USV Großarl 1	6	4	0	2	12:6	23:13	47:29	358:263
4	TC Thumersbach 90 1	6	2	0	4	6:12	16:20	38:42	315:338
5	UTC Niedemsill 2	6	2	0	4	6:12	15:21	33:43	300:326
6	TC Zell am See 2	6	1	0	5	5:13	13:23	30:51	286:399
7	SK Maishofen 2	6	2	0	4	5:13	9:27	21:59	239:408



Im Bild von li. nach re.: Anton Knapp, Alois Hettegger, Tom Pichler, Anton Unterkofler

## Herren Mannschaft Großarl 2

Für unsere Tennissektion besonders erfreulich war die Nennung einer 2. Herren Mannschaft. Die Mannen mussten aber der allgemeinen Entwicklung, dass wieder mehr Einsteigermannschaften genannt haben, Rechnung tragen. Das erste Jahr verlief unter dem Motto Erfahrung bzw. fleißig Matchpraxis sammeln und im neuen Jahr hochmotiviert durchstarten.

## STV-Mannschaftsmeisterschaft 2013

### Herren 3. Klasse KL3 G

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TC Maria Alm 1	5	5	0	0	15:0	27:3	56:9	358:117
2	TC Rot-Weiß Bad Hofgastein 1	5	4	0	1	12:3	23:7	48:16	333:190
3	USC Piesendorf 2	5	2	0	3	7:8	16:14	33:31	252:263
4	UTC Leogang 2	5	2	0	3	6:9	12:18	26:41	237:304
5	TC Zell am See 3	5	1	0	4	3:12	6:24	14:49	168:335
6	USV Großarl 2	5	1	0	4	2:13	6:24	18:49	193:332



Im Bild von re. nach links.: Heinz Prommegger, Christoph Prommegger, Kurt Scheran, Christian (Pauli) Pyreschitz, Erich Prommegger (nicht im Bild: Hannes Kappacher, Josef Entacher, Florian Viehhauser und Norbert Christian)



Florian Viehhauser und Jo Entacher von der Mannschaft Großarl 2 bei der Nachbesprechung.



Immer voll im Einsatz Heinz Prommegger



Hoch konzentriert Christoph Prommegger



Hinter „Gittern“ – Old Star Kurt Scheran

### KINDER UND JUGENDTRAINING

In Zusammenarbeit mit Mag. Florian Kössner führen wir auch dieses Jahr wieder ein Kinder und Jugendtraining durch. Dabei haben die Kleinen die Möglichkeit unter fachmännischer Anleitung sich spielerisch dem Tennissport zu nähern. Bei den Größeren blitzt da und dort schon so manches Talent durch. Im Vordergrund stehen jedoch der Spaß und vor allem die Erarbeitung einer guten Technik bereits in jungen Jahren.



Erste Versuche mit Trainer Mag. Florian Kössner. Wichtig von Anfang an die richtige Technik zu lernen. Dann macht's erst richtig Spaß.



Wir haben optimale und kindgerechte Trainingsgeräte angeschafft. Hier im Bild ein sogenanntes „Low T Ball“ Gerät um von Anfang an die richtige Ballbehandlung zu schulen.

Stolz sind wir auch auf Tom Pichler, der dieses Jahr die Ausbildung zum Übungsleiter erfolgreich absolviert hat. Herzliche Gratulation.

Erweiterung Flutlicht – Montage



Herzlichen Dank an die Energie AG Oberösterreich, die Malerei Christian Strobl und „Lux Messer“ Heinz Prommegger, die uns bei der Montage der Flutlichtanlage unterstützt haben.



Ein weiterer Dank gilt „special Guest“ Josef Prommegger für die Überstellung der Arbeitsbühne.

Wir wünschen euch einen schönen Sommer und freuen uns schon auf die nächste Tennissaison im Frühjahr 2014.